

PROJEKTPRÜFUNG

zur Erlangung des

Hauptschulabschlusses

-Nichtschülerprüfung-

Unterlagen

Hinweise zur Projektprüfung

Methodentraining

In der Vorbereitung auf die Projektprüfung empfiehlt sich ein Methodentraining für die Schülerinnen und Schüler. Dieses Training sollte sinnvollerweise themenbezogen in den Regelunterricht eingebettet werden. Schwerpunkte sollten hierbei sein:

- Umgang mit Texten
- Nutzen von Nachschlagewerken
- Gruppenarbeit und Kommunikationstraining; inkl. Umgang mit Konfliktsituationen
- sinnvoller Umgang mit Medien
 - Präsentationstechniken
 - Plakat zur Ergebnisdarstellung
 - Vortrag vor der Gruppe
 - Einsatz des Computers
 - Textverarbeitung
 - Präsentationssoftware
 - Beamer
 - Internetnutzung (effektive Recherche, Bilderrechte,...)

Themenwahl

Für den Erfolg der gemeinsamen Arbeit ist die Themenwahl von entscheidender Bedeutung. Daher sollten folgende Punkte von Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern beachtet werden:

- Zu Beginn kann eine Ideenbörse helfen. Mittels eines Brainstormings werden unterschiedliche Ideen der Schülerinnen und Schüler gesammelt und stichwortartig an einer zentralen Stelle ausgehängt. Diese Ideenbörse sollte für einen längeren Zeitraum „geöffnet“ sein, damit sie weiterentwickelt werden kann; ebenso sollte zugelassen werden, dass der Aushang auch mit möglichen (kritischen) Fragen ergänzt werden darf.

Gegebenenfalls – und wenn, dann erst im Anschluss an die Ideenbörse – kann eine Themenliste mit Vorschlägen aus den Vorjahren dargeboten werden; davon sollte aber nur sparsam Gebrauch gemacht werden.

- Für die Weiterarbeit ist – besonders mit Blick auf den zeitlichen Rahmen der Durchführungsphase und der Gruppenpräsentation – auf eine Eingrenzung von sehr umfangreichen Themen (z.B. „Bundeliga“, „Umweltschutz“, ...) zu achten. Des Weiteren sind die Umsetzungsmöglichkeiten des Arbeitsvorhabens bei dem jeweiligen Träger auf Realisierbarkeit zu prüfen (Zeit, eventuelle Kosten, benötigtes Material, ...).

Letztlich ist noch zu beachten, dass durch das gewählte Thema ein Fachbezug hergestellt werden soll; durch die Arbeit am Projekt soll jede Schülerin und jeder Schüler einen Lernzuwachs verzeichnen können. Folglich sind Themen, die sich nur auf das Interesse eines Gruppenmitglieds gründen und von den anderen nicht mitgetragen werden, problematisch. In solchen Fällen sollte die beratende Lehrkraft behutsam auf die Themenwahl bzw. auf die Gruppenzusammensetzung einwirken. Es gilt zu beachten, dass bei der Genehmigung des Projekts mit benanntem Thema alle Gruppenmitglieder gemeinsam per Unterschrift den Antrag stellen – mit geleisteter Unterschrift wird auch das beantragte Thema der Prüfung von allen mitgetragen.

Zusammensetzung der Gruppe

In der Regel bestehen die Gruppen der Projektprüfung aus 3 – 4 Schülerinnen und Schülern. Eine Unter- bzw. Überschreitung sollte aus Gründen zur effektiven Arbeit und Zielsetzung der Prüfung nur in begründeten Ausnahmefällen zugelassen und entsprechend aktenkundig gemacht werden. Wichtige Bewertungsaspekte (Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit) können ansonsten nicht bzw. nur unzureichend berücksichtigt werden.

Information der Schüler

Die Schülerinnen und Schüler sollten vorab umfassend über die Projektprüfung informiert werden. Folgende Punkte sollen besprochen werden:

- Ablauf der Prüfung; inklusive „Fahrplan“ mit wichtigen Terminen und Fristen
- Genehmigung der Themen / Antragstellung
- Phasen der Projektprüfung und Gewichtung
- Ziele der Prüfung in Kombination mit Bewertungskriterien

Zeitliche Vorgaben und Zeitmanagement am Tag der Präsentation

Um dem Anspruch und der Qualität des Prüfungsverfahrens gerecht werden zu können, müssen zeitliche Vorgaben beachtet und eingehalten werden. Um im Bereich „Zeitmanagement“ am Tag der Präsentation die volle Punktzahl (= 16 Punkte) erreichen zu können, werden folgende Mindestexpectationen festgehalten:

- bei einer 3er-Gruppe nicht weniger als 12 Minuten Präsentationszeit
- bei einer 4er-Gruppe nicht weniger als 15 Minuten Präsentationszeit

Darüber hinaus ist selbstverständlich auf ein ausgewogenes Verhältnis der Präsentations- bzw. Redeanteile zwischen den Schülerinnen und Schülern zu achten (es sollte vorab geklärt werden, welche Person der Prüfungskommission auf dieses Bewertungskriterium besonders achtet). Bei Unterschreiten der individuellen zeitlichen Redebeiträge ist eine verhältnismäßige Abstufung vorzunehmen (12 P. / 8 P. / 4 P. / 0 P.). Im Anschluss an die Präsentation ist ein Zeitraum von zehn bis fünfzehn Minuten für Nachfragen vorgesehen.

Träger: _____

Schuljahr: _____

Projektprüfung

Antrag auf Genehmigung

Projektbeschreibung

Teammitglieder:

1. _____ 2. _____

3. _____ 4. _____

Projektbetreuung: _____

THEMA: _____

Projektbeschreibung (unter Angabe von Arbeitsvorhaben, Medien, Material, Präsentationsformen, zeitliche Planung, Verantwortlichkeiten, ...):

↪ eine Gliederung des Themas ist auf der Rückseite anzugeben

(Datum und Unterschriften **aller** Gruppenmitglieder)

Genehmigung des Projektes:

_____ Datum / Projektbetreuung

_____ Datum / Leitung des Vorbereitungskurses

Träger: _____

Schuljahr: _____

Projektprüfung

Checkliste

↳ *Folgende Punkte sollten in der Vorbereitungsphase bis zur Antragstellung durchdacht und geklärt werden:*

-
- Wer sind die Gruppenmitglieder?
- Gemeinsame Themenwahl? / Ist das Thema so gewählt, dass es in dem vorgegebenen Zeitraum erfolgreich bearbeitet werden kann?
- Woher kommen die benötigten Informationen?
↳ unbedingt im Vorfeld klären, ob es ausreichend verständliche Quellen gibt
Wer kümmert sich um welche Quellen?
- Welches Material wird benötigt bzw. muss besorgt werden?
(Laptop / Beamer / Stellwände / Plakate / Gegenstände / Schreib- und Bastelmaterial / ...)
auch: Wer trägt die Kosten?
- Gibt es bereits eine grobe Zeitplanung?
(Wer übernimmt was an welchem Tag?)
auch: Klären, wer für was verantwortlich ist und Termine setzen, bis wann die Aufgabe erledigt sein muss ⇒ den Teammitgliedern Rückmeldung geben
- Welche Räume werden wann benötigt?
- Wann finden die Beratungstreffen mit den Projektbetreuern statt?
- Ist der Antrag auf Genehmigung und Projektbeschreibung inklusive Gliederung vollständig ausgefüllt? Unterschriften?

Platz für Notizen:

Träger: _____

Schuljahr: _____

Projektprüfung

⇒ **Beobachtungsbogen für die Vorbereitungsphase** ⇐

Projektgruppe / Thema: _____

Name der Schülerin :
/ des Schülers

Beobachtungsschwerpunkte: fachliche Ansprüche / Kommunikationsfähigkeit und Umgangston / Kooperationsfähigkeit / realistische Themenfindung / Selbstständigkeit / Verantwortungsübernahme / Zeitplanung und strukturiertes Vorgehen (Material- und Methodenplanung)

Datum / Zeit	Beobachtungen

Datum

Unterschrift(en) der beobachtenden Lehrkräfte / Ansprechpartner

Träger: _____

Schuljahr: _____

Projektprüfung

Bewertungsbogen für die Vorbereitungsphase (⇨ Einzelleistung)

Projektgruppe / Thema: _____

Name der Schülerin : _____
/ des Schülers

Bewertungskriterien	1	2	3	4	5
<small>⇨ 1= nicht vorhanden / kaum erkennbar ... 5= sehr stark ausgeprägt</small>					
Der Schüler / Die Schülerin...					
... engagiert sich bei der Gruppenfindung.					
... trägt zu einer realistischen Themenfindung bei.					
... trägt qualitativ zur Konkretisierung des Themas bei.					
... kommuniziert zielführend und höflich mit anderen.					
... beweist gutes Zeitmanagement und lässt strukturiertes Vorgehen erkennen.					
... ist engagiert und zuverlässig bei der Informationsbeschaffung.					
Gesamtpunktzahl Vorbereitungsphase ⇨					

Punkte	30 - 27	26 - 23	22 - 19	18 - 14	13 - 6	5 - 0
Note	1	2	3	4	5	6

⇨ NOTE Vorbereitungsphase : _____

⇨ geht mit 20 % in die Gesamtwertung ein

Datum

Unterschrift(en) der beobachtenden Lehrkräfte / Ansprechpartner

Träger: _____

Schuljahr: _____

Projektprüfung

⇒ **Beobachtungsbogen für die Durchführungsphase** ⇐

Projektgruppe / Thema: _____

Name der Schülerin :
/ des Schülers

Beobachtungsschwerpunkte: Aneignung von Fachwissen / Ausdauer / Engagement und Motivation / fachgerechte Vorgehensweise und Arbeitstechniken / Kommunikationsfähigkeit u. Umgangsformen / Problemlösefähigkeit / Pünktlichkeit / Qualität der Ergebnisse / Selbstständigkeit / Sorgfalt / Teamfähigkeit / Verantwortungsbewusstsein / Zuverlässigkeit

Datum / Zeit	Beobachtungen

Datum

Unterschrift(en) der beobachtenden Lehrkräfte / Ansprechpartner

Träger: _____

Schuljahr: _____

Projektprüfung

Bewertungsbogen für die Durchführungsphase (⇒ Einzelleistung)

Projektgruppe / Thema: _____

Name der Schülerin : _____
/ des Schülers

Bewertungskriterien	1	2	3	4	5	
☞ 1= nicht vorhanden / kaum erkennbar ... 5= sehr stark ausgeprägt						
Der Schüler / Die Schülerin...						
Fachkompetenz						
... arbeitet zielgerichtet an seinem Aufgabenbereich sodass ein persönlicher Wissenszugewinn erkennbar wird.						
... erarbeitet abgesprochene Arbeitsergebnisse und trägt somit zum Gelingen des Projektes bei.						Σ:
Medienkompetenz						
... wertet Informationsquellen zielführend aus; die Trennung von Wesentlichem und Unwesentlichem gelingt.						
... arbeitet stets sorgfältig und achtet auf Ordnung und Übersichtlichkeit der Arbeitsergebnisse.						
... plant den Einsatz von Informationsmaterial und Medien an geeigneten Stellen; die Planung lässt eine Passung von Material / Medien und Präsentation erkennen.						Σ:
Soziale / Persönliche Kompetenz						
... arbeitet selbstständig, benötigt wenig Hilfestellung / Korrekturen, erkennt Schwierigkeiten und findet Lösungen.						
... beweist Ausdauer, lässt sich bei Schwierigkeiten nicht schnell entmutigen.						
... arbeitet mit den anderen kooperativ zielführend zusammen; der Umgangston ist höflich und wertschätzend.						
... erscheint pünktlich, hält sich stets an Absprachen und ist bereit Verantwortung zu übernehmen.						Σ:
Gesamtpunktzahl Durchführungsphase ⇒						

Punkte	45 - 41	40 - 36	35 - 29	28 - 22	21 - 11	10 - 0
Note	1	2	3	4	5	6

☞ **NOTE Durchführungsphase :** _____

☞ geht mit 30 % in die Gesamtwertung ein

Datum

Unterschrift(en) der beobachtenden Lehrkräfte / Ansprechpartner

Träger: _____

Schuljahr: _____

Projektprüfung

Niederschrift über den Ablauf der Präsentation

THEMA: _____

Teammitglieder:

1. _____ 2. _____

3. _____

✓ Gesundheitsabfrage erfolgt

⇒ ja

Präsentationsablauf:

(Fachwissen, Vortragsweise, Abstimmung in der Gruppe, Medieneinsatz, Nachfragen, Reflexionsfähigkeit, ...)

Beginn: _____ Uhr

Name:	Name:	Name:

Ende der Präsentation: _____ Uhr (= _____ Min.)

Folgeseite...

Träger: _____

Schuljahr: _____

Projektprüfung

Niederschrift über den Ablauf der Präsentation

THEMA: _____

Teammitglieder:

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

✓ Gesundheitsabfrage erfolgt

⇒ ja

Präsentationsablauf:

(Fachwissen, Vortragsweise, Abstimmung in der Gruppe, Medieneinsatz, Nachfragen, Reflexionsfähigkeit, ...)

Beginn: _____ Uhr

Name:	Name:	Name:	Name:

Ende der Präsentation: _____ Uhr (= _____ Min.)

Folgeseite...

⇒ **Nachfragen:**
(Fragen; antwortende Person/en; Antwort)

Ende der Nachfragen: _____ **Uhr**

Prüfer/in (Protokoll)

Prüfer/in

Vorsitz

Träger: _____

Schuljahr: _____

Projektprüfung

Bewertungsbogen für die Präsentation (⇒ Einzelleistung)

Projektgruppe / Thema: _____

Name der Schülerin : _____
/ des Schülers

Bewertungskriterien	1	2	3	4	5	
⚡ 1= nicht vorhanden / kaum erkennbar ... 5= sehr stark ausgeprägt						
Der Schüler / Die Schülerin...						
Vortragsweise ⇒ (1-fache Wertung)						
... spricht frei („klebt“ nicht an Karteikarten, trägt nicht auswendig Gelerntes vor) und hält angemessenen Blickkontakt.						
... ist in der Lage, sich themengerecht sicher auszudrücken und verwendet Fachtermini korrekt;						
... integriert vorliegendes Material und dargebotene Medien an geeigneten Stellen erfolgreich in den Vortrag.						
... lässt eine Abstimmung innerhalb der Gruppe erkennen (Redebeiträge ohne Verzögerungen, keine zu hohe Dominanz).						
... zeigt dem Anlass angemessene Körperhaltung (sicheres Auftreten). [max. 3 Punkte]						Σ:
Fachwissen ⇒ (4-fache Wertung)						
... beweist durch entsprechende Ausführungen fachliche Kompetenz; dabei sind die Ausführungen stets fachlich korrekt und weisen einen nachvollziehbaren Bezug zum Thema auf.						Σ:
Zeitmanagement ⇒ (1-fache Wertung) (individuelle Anteile an der Präsentation) ⚡ unter Berücksichtigung der Hinweise zur Projektprüfung ⚡ maximal 16 Punkte bzw. im Verhältnis 12/8/4/0 Punkte						=
Reflexionsfähigkeit / Nachfragen ⇒ (2-fache Wertung)						
... ist in der Lage, das gemeinsame Arbeitsvorhaben angemessen zu reflektieren. [max. 3 Punkte]						
... kann auf Nachfragen (zum eigenen Schwerpunktthema) kompetent antworten; hat einen thematischen Gesamtüberblick.						Σ:
Gesamtpunktzahl Präsentation ⇒						

Punkte	75 - 68	67 - 60	59 - 48	47 - 36	35 - 17	16 - 0
Note	1	2	3	4	5	6

⚡ **NOTE Präsentation** : _____
⚡ geht mit 50 % in die Gesamtwertung ein

Datum

Unterschrift(en) der beobachtenden Lehrkräfte / Ansprechpartner

Beispiele und Formulierungshilfen für das Zeugnisbeiblatt Projektprüfung

Vorbereitungsphase

- ✓ ... engagierte sich sehr für die Beschaffung von Arbeits- und Demonstrationsmaterial.
- ✓ ... war pünktlich, zuverlässig und hilfsbereit.
- ✓ ... zeigte gute Kommunikationsstrategien und trug zu einer realistischen Themenfindung bei.
- ✓ ... ließ in der Planung ein strukturiertes Vorgehen erkennen.

Durchführungsphase

- ✓ ... war pünktlich, zuverlässig und hilfsbereit.
- ✓ ... arbeitete während des Projekts selbstständig/ zuverlässig und kreativ.
- ✓ Bei auftretenden Problemen war ... hilfsbereit und initiativ.
- ✓ ... gelang es während des Projekts nicht immer konzentriert zu arbeiten.
- ✓ ... arbeitete engagiert an der Aufgabenverteilung und der Strukturierung des Themas mit.
- ✓ ... versuchte Probleme selbstständig zu lösen.
- ✓ ... arbeitete sehr zielorientiert.
- ✓ ... hat gut mit den anderen Schülerinnen zusammengearbeitet.
- ✓ ... zeigte beim selbstständigen Arbeiten guten Einsatz, brauchte selten Hilfe und war in der Lage, auftretende Probleme zu lösen.
- ✓ Bei der Durchführung war ... nicht immer in der Lage, alle auftretenden Probleme selbstständig zu lösen. Durch die Tatsache, dass ... den ersten Tag unentschuldig versäumte, kam ... unter Zeitdruck.

Präsentation

- ✓ ... agierte selbstbewusst und kompetent.
- ✓ Nachfragen konnte ... sehr gut beantworten.
- ✓ ... zeigte hohe Sprachkompetenz.
- ✓ ... präsentierte ihren/seinen Themenbereich sicher und selbstbewusst.
- ✓ ... konnte die einzelnen Punkte des Themas teilweise erläutern und Nachfragen mehrheitlich beantworten.
- ✓ Die erarbeitete Powerpoint-Präsentation zeugt von Urteilsvermögen und wurde zur vollsten Zufriedenheit angefertigt.
- ✓ Für die Präsentation war ... überhaupt nicht vorbereitet. Weder konnte ... Ausführungen zu seinem Projektbeitrag machen, noch konnte oder wollte ... auf Fragen antworten.

Projektprüfung

Vorname Name

**hat im Rahmen einer Gruppenarbeit
das folgende Projekt bearbeitet:**

Gruppenthema

Beurteilungstext

Projektnote: sehr gut

Offenbach, den XX.XX.20XX

Für die Prüfungskommission:

Unterschrift

Projektprüfung

Vorname Name

**hat im Rahmen einer Gruppenarbeit
das folgende Projekt bearbeitet:**

Die Lawine – eine Naturkatastrophe

T. verhielt sich in der Vorbereitungsphase eher still. Gelegentlich musste er an seine Aufgabe erinnert werden, weil seine Aufmerksamkeit nachließ.

An der Vorbereitung der Präsentation beteiligte sich T. mit wechselndem Interesse. Seinen Gruppenmitgliedern aufmerksam zu folgen gelang ihm nicht immer ohne Probleme. Oft ließ er sich ablenken und verpasste Zusammenhänge. Zögerlich und schwerfällig begann T. nach der Aufgabenverteilung zu arbeiten. Die Erstellung eines Präsentationsordners gelang seiner Gruppe nicht ohne Probleme.

Die Anwendung des erarbeiteten Fachwissens gelang ihm nicht selbstständig. In der Präsentation schaffte er es nicht zufriedenstellend, aus vorgegebenen Inhalten die richtigen Schlussfolgerungen zu ziehen.

Projektnote: ausreichend

Offenbach, den XX.XX.20XX

Für die Prüfungskommission:

Unterschrift

Projektprüfung

Vorname Name

**hat im Rahmen einer Gruppenarbeit
das folgende Projekt bearbeitet:**

Magersucht

A. war sehr engagiert hinsichtlich der Themenwahl und der Beschaffung aller Arbeitsmittel.

Sie arbeitete aktiv am Thema, zeigte sich ihren Teammitgliedern gegenüber hilfsbereit und zuverlässig. Bei auftretenden Problemen übernahm sie die Initiative und arbeitete stets zielorientiert am Projekt.

Die Dokumentation der Arbeitsergebnisse in Form eines von der Gruppe erstellten Ordners und die Powerpoint-Präsentation zeigen, dass sich A. mit dem Thema intensiv befasst hat.

Ihre Präsentation bot sie frei und in erkennbarer Abstimmung mit den Teammitgliedern dar. Auf Nachfragen antwortete A. ausführlich und umfassend.

Projektnote: sehr gut

Offenbach, den XX.XX.20XX

Für die Prüfungskommission:

Unterschrift

Träger: _____

Schuljahr: _____

Projektprüfung

Gruppenthema: _____

Gruppenmitglieder:	Name:	Name:	Name:	Name:
Vorbereitungsphase: 20%	/ 30 P.	/ 30 P.	/ 30 P.	/ 30 P.
Durchführungsphase: 30%	/ 45 P.	/ 45 P.	/ 45 P.	/ 45 P.
Präsentation: 50%	/ 75 P.	/ 75 P.	/ 75 P.	/ 75 P.
↪ GESAMTPUNKTZAHL:	/ 150 P.	/ 150 P.	/ 150 P.	/ 150 P.
ENDNOTEN ⇨				

Vorsitzender

1. Prüfer/in

2. Prüfer/in

Datum

für die Gesamtwertung:

Punkte	150 - 136	135 - 119	118 - 96	95 - 72	71 - 34	33 - 0
NOTE	1	2	3	4	5	6

Träger: _____

Schuljahr: _____

Projektprüfung

Tagesprotokoll vom _____

Gruppenthema: _____

Betreuer/in: _____

	Name:	Name:	Name:	Name:
Arbeitsbeginn				
geplante Arbeiten				
Material und Methoden				
heute ausgeführte Arbeiten				
Planung für morgen				
Arbeitsende				

Unterschriften: _____